

# Turnverein Eschlikon erstmals Meister in der Pendelstafette

## Herren des TV Eschlikon siegten an den Thurgauer Meisterschaften

*cab. Der Turnverein und die Damenriege Eschlikon starteten gemeinsam an den Thurgauermeisterschaften im Vereinsturnen in Münchwilen und am Tannzapfe-Cup in Dussnang-Oberwangen.*

Nach einer kurzen, aber intensiven Trainingsphase machten die beiden Vereine den Anfang an den Thurgauermeisterschaften in Münchwilen, welche von der TR Märwil organisiert wurden. Um 8 Uhr ging es bei den Damen bereits mit der Disziplin Schleuderball, welche unter der Leitung von Nici Humbel und Betti Haag trainiert wurde, los. Leider flogen einige weite Bälle daneben und es konnte somit kein Glanzresultat erreicht werden. Der Turnverein startete den Wettkampf mit 20 Turnern am Barren. Mit der Note 8.75 waren sowohl Leiter als auch Turner sicherlich nicht zufrieden und das Zittern um einen Finalplatz begann.

Kurz darauf war die Damenriege auf der Bühne zu sehen, welche ihre Team aerobic-Vorführung unter der Leitung von Carmen Bühler vortrug. Mit der Note 8.73 konnten sich die Turnerinnen gegenüber den vorjährigen Wettkämpfen steigern und somit zufrieden sein. Nach einer kurzen Erholungsphase ging es mit den Herren und der Pendelstafette weiter. Mit einer Zeit von 1:15:57 konnte sich die 1. Mannschaft, welche von Peter Meili trainiert wurde, einen Finalplatz sichern.

### Ein erster, ein zweiter und ein dritter Rang des Turnvereins

Wahrscheinlich noch etwas ausgepowert von der Stafette, starteten 20 Herren zusammen mit 14 Damen mit der Grossfeldgymnastik. Enttäuscht musste die Note 7.92 entgegen genommen werden, wodurch die Turnerinnen und Turner auch den erhofften Finalplatz um 0.05 Punkte verpassten. Zuletzt startete der



Turnverein in der Disziplin Sprung unter der Leitung von Steff Haag und Padi Müller. Wegen der kleinen Anzahl startender Vereine wurde hier keine Vorrunde geturnt. Die Note blieb somit auch bis zur Rangverkündigung unbekannt, wo dann aber mit 9.09 der 2. Schlussrang resultierte.

Die Barrenturner konnten sich im doch noch erreichten Finale auf die Note 8.97 steigern und erreichten hinter Romanshorn und Märwil den 3. Schlussrang. Mit etwas Glück konnten dann die Herren in der Pendelstafette nach mehreren 2. Rängen in den vergangenen Jahren das erste Mal ganz zuoberst auf dem Treppchen stehen und den begehrten Thurgauermeistertitel entgegennehmen. Auf die guten Resultate wurde danach angestossen und der Abend klang gemütlich im Restaurant Post in Eschlikon aus.

### Barrenturner überzeugten

Nur eine Woche hatten die Turnerinnen und Turner Zeit, sich auf den nächsten Wettkampf, den Tannzapfe-Cup in Dussnang-Oberwangen, vorzubereiten. Zusammen wurde dann mit der Grossfeldgymnastik unter der Leitung von Nicola Roten und Padi Müller gestartet, wo man sich im Vergleich zum vergangenen Wochenende noch auf die Note 8.16 steigern konnte. Nicht

mal eine Stunde später standen 18 Turnerinnen mit der Team aerobic-Vorführung auf der Bühne. Die Damenriege musste sich mit der etwas enttäuschenden Note von 8.45 zufrieden geben. Kurz danach startete der Turnverein mit dem Barrenprogramm, welches von Steff Haag und Padi Müller zusammengestellt und geleitet wurde. Wahrscheinlich vom Satz „dene zeiged mirs“ getrieben, zeigten die Turner eine saubere Vorstellung und erreichten damit die gute Note 9.24. Dies bedeutete den 8. Schlussrang unter insgesamt 28 Vereinen in dieser Disziplin.

Auch den 16 Minitrampturnern gelang ihr Sprung-Programm einiges besser als an den Thurgauermeisterschaften, und sie verpassten mit der Note 9.25 und dem 4. Schlussrang den Einzug ins Finale nur knapp.

Die Damenriege und der Turnverein können somit auf eine doch zufriedene und unfallfreie Wettkampfsaison zurückblicken. Wobei diese noch nicht ganz beendet ist, da die beiden Vereine getrennt noch an zwei Wettkämpfen mitstreiten werden. Die Damenriege am Oberwalliser Turnfest in Visp und der Turnverein am Bündner/Glarner Turnfest in Domat/Ems.